

Kirchliche Nachrichten.

Künftigen Sonntag predigt Vormitt. Hr. Rect. Schll-
bach und Nachmitt. ist Beistunde. Am Mittw. früh 8 Uhr
hält Hr. Diak. Steudel allgem. Beichte.

Getraute: 40) Georg Fr. Egerland, Maurer und
Hausgenosse in Jugelsburg u. Christ. Frieder. Müller das.

Geborne: 134) Mstr. Christ. Glieb Köhlers, B.
u. W. allh. S. Aug. Eduard. 135) Hrn. Gustav Wims-
mers, Pastors allh. und zu Elster T. Elisa.

Beerdigte: 94) weil. Joh. Georg Wilds, Einw.
in Hermagrün nachgel. Wwe. Anne Marie geb. Thomä
v. Schabendeck, 76 J. 5 M. 29 T. mit 2 P.

Filialkirche Elster.

Künftigen Sonntag predigt Hr. Diak. Steudel.

Getraute: Juv. Joh. Adam Pastor, Zimmerm. u.
Einw. in Elster u. Jgfr. Chr. Frieder. Jäger von der Neuth.

Beerdigte: Joh. Wolf Messens, Handarbeiters
auf der Neuth, Wochent. Christ. Barbara, 12 T.

Bekanntmachung. Nachdem

Herrn Johann Friedrich Lippold zu Mühlstropff
Concession zu Uebernahme einer Agentur für die in hiesigen
Länden concessionirte Feuerversicherungsbank zu Gotha er-
theilt worden ist, so wird solches in Gemäßheit der Verord-
nung vom 13. Dezbr. 1836 andurch bekannt gemacht.

Plauen, am 13. Octbr. 1838.

Königl. Amtshauptmannschaft das. v. Schüh.

Bekanntmachung. Es ist unter heutigem dato
das 18. Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes
für das Königreich Sachsen von heutigem Jahre allhier
eingegangen, und enthält dasselbe:

No. 73) Bekanntmachung, die Anstellung eines be-
sondern Buchhalters bei der Landrentenbank betr.; vom
25. Septbr. 1838.

No. 74) Verordnung, den Anschluß des Fürstenthums
Schaumburg-Lippe an den Hannover-Oldenburg-Braun-
schweigischen Steuerverein betr.; vom 20. Septbr. 1838.

No. 75) Verordnung, die Vergütung auf versteuerten,
in's Ausland geführten, inländischen Branntwein betr.;
vom 8. Oktober 1838.

No. 76) Verordnung, die Wirksamkeit des Justizamtes
Löbau als Bezirksamt betr.; vom 18. Oktober 1838.

Unter Bekanntmachung dessen wird bemerkt, daß das
obgedachte Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes bereits
an den gewöhnlichen Orten ausgelegt worden ist.

Adorf, am 29. Oktober 1838.

Der Stadtrath das. Todt.

Hausverkauf. Ein auf dem Pfortenberge sub no.
49 des Brandkatasters gelegenes halbes Wohnhaus nebst
dabei befindlichem halben Garten soll auf

den 5. November d. J. Vormittags 9 Uhr
aus freier Hand verkauft werden.

Adorf, am 27. Oktober 1838.

Johannes Martin, Schneidermstr.

Notizen: 1) Neue Gesetze — alter Schlenkrian. 2) Wegen der früheren Zusendungen müssen wir noch um einige Nach-
sicht bitten. Auch der Herr Kunstzwängler muß wol noch 8 Tage in Geduld stehen.

Karl Todt, Redaktor; der Stadtrath, Beileger.

Feld- und Holzverkauf. Auf künftigen

10. Novbr. d. J. Vormittags 9 Uhr

soll in der Wohnung des Tuchmachermstr. Johann Christian
Gottlieb Spenglers auf dem Pfortenberge ein Feld auf dem
Dörfel und eine Holzreuth im Kaltenbache aus freier Hand
verkauft werden. Adorf.

Anzeige. Allen meinen werthen Geschäftsfreunden
und Verwandten, sowie dem resp. Publikum zur schuldigen
Nachricht, daß ich vom heutigen Tage an mein zweites Ge-
schäft der Papiermühle zu Erlbach eröffnet habe, mit der
Bitte, mir das jeither geschenkte Zutrauen auch ferner zu
erhalten und mir geehrte Aufträge nicht zu entziehen;
schriftliche oder mündliche Aufträge können sowohl hier,
als auch in Erlbach unter meiner Adresse entnommen wer-
den; ich werde mich stets bemühen, die mir schätzbaren
Aufträge bestens auszuführen.

Leubetha, den 20. Octbr. 1838.

Joh. Georg Klinger sen.,
Papierfabrikant.

Verkaufsanzeige. Durch vortheilhafte Einkäufe
in letzter Leipziger Messe bin ich in den Stand gesetzt, mein
Waaren-Lager zur Beachtung zu empfehlen. Es sind bei
mir zu haben: fein vergoldete Rock- und Westenknöpfe,
auch ordinäre dgl., Tisch- Taschen- und Federmesser in
bellester Auswahl; ferner Briestaschen divers, Geld-
börsen und Tabaksbeutel von Perlen in mehrfacher Größe,
Cravatten, Einleg-Binden und Vorhemdchen in reicher
Auswahl, wollene Schawls in allen Farben und Größen,
buntwollenes und baumwollenes Strick- Strick- und Zeich-
nengarn und mehre in dieses Fach einschlagende Gegen-
stände. Unter Versicherung der möglichst billigsten Preise
bitter um gütigen Besuch

Adorf, den 27. Octbr. 1838. L. W. Richter.

Verkaufsanzeige. Ein kleines Sortiment feiner
und ordinärer hölzerner Spielwaaren für Kinder, auch
Puppenbälge und Köpfe von Holz und Papier, Made
empfiehlt

Adorf, den 27. Octbr. 1838. L. W. Richter.

Gesellschaftstheater. Nächstkommenden 4. No-
vember d. J. soll das hiesige Gesellschaftstheater wieder er-
öffnet werden. Aufgeführt wird: die Generalprobe,
Vorspiel in 1 Akt von *, dann: die Liebe im Eckhause,
Lustspiel in 2 Aufzügen von Alexander Kosmar.

Adorf, am 22. Oktober 1838.

Die Theatergesellschaft das.

Abschied. Allen meinen Verwandten, Freunden und
Freundinnen, bei welchen ich nicht persönlichen Abschied
nehmen konnte, sage bei meinem Abgange von hier nach
Erlbach ein herzliches Lebewohl, verbunden mit der Bitte
um Ihr ferneres Wohltwollen.

Erlbach, am 20. Octbr. 1838.

J. G. Klinger jun. aus Leubetha.